Quartiersmanagement Fechenheim

Seit Dezember 2016 hat Fechenheim ein Quartiersmanagement im Rahmen des „Frankfurter Programms – Aktive Nachbarschaft“. Rund 16.000 Einwohnerinnen und Einwohner zählt der östlichste Stadtteil Frankfurts, der durch die Hanauer Landstraße und eine Bahnlinie in ein südliches und ein nördliches Quartier geteilt wird. Die Teilung ihres Stadtteils stellt für viele Fechenheimerinnen und Fechenheimer eine Herausforderung dar. Auch deshalb nimmt das „Frankfurter Programm – Aktive Nachbarschaft im Rahmen des Quartiersmanagements den gesamten Stadtteil in den Blick.

Eine wertvolle Ressource für die Entwicklung des Stadtteils sind das lebendige Vereinsleben und eine Vielzahl von Engagierten in den lokalen Arbeitskreisen und Initiativen. Die bessere Vernetzung und Verstetigung bestehender Strukturen und die Schaffung von Synergien sind ein Aufgabenbereich des Quartiersmanagements in Fechenheim. Ein anderer ist, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern Projekte auf den Weg zu bringen, die den sozialen Zusammenhalt stärken und die Wohn- und Lebensbedingungen im Stadtteil verbessern.

Als Anlaufstelle dient nicht nur das Nachbarschaftsbüro im südlichen Fechenheim. Bürgerinnen und Bürger sind mit ihren Ideen und Anliegen auch in den Sprechstunden der Quartiersmanagerinnen auf der „Langgass“ (Alt Fechenheim) und im nördlichen Fechenheim herzlich willkommen.